

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 285.

Montag den 14. December 1891.

(5370) 3—2

3. 14.698.

Gundmachung.

Laut Mittheilung der k. k. niederösterreichischen Statthalterei vdo. 25. November 1891, Z. 72.318, ist aus der von einem Ungenannten anlässlich der Vermählung Ihrer k. u. k. Hoheit der durchlauchtigsten Frau Erzherzogin Gisela mit Seiner königlichen Hoheit dem Prinzen Leopold von Baiern gegründeten Stiftung eine Ausstattung im Betrage von siebenhundert (700) Gulden ö. W. zu vergeben.

Auf diese Ausstattung haben Anspruch im Brautstande befindliche mittellose und würdige Töchter oder Waisen von solchen Beamten, welche einem dem k. k. Ministerium des Innern unterstehenden Dienstzweige angehören oder bis zu ihrem Ableben oder bis zu ihrer Pensionierung angehört haben. Diese Ausstattung wird am 20. April 1892 verlichen, jedoch erst nach eingegangenem Ehebündnisse flüssig gemacht, wozu dem betheiligten Mädchen die Frist bis Ende October 1892 offen steht.

Sollte sich eine Competentin vor der Verlicung verehelichen, so wird diese der verlicenen Ausstattung verlustig.

Die Gesuche sind mit dem Taufschneine, Sitten- und Mittellosigkeitszeugnisse sowie mit dem Nachweise über die bereits stattgehabte Verlobung, endlich mit dem Nachweise, daß der Vater der Bewerberin in einem der obigen Dienstzweige dient oder gedient hat, zu belegen und

längstens bis zum 10. Jänner 1892 bei der k. k. niederösterreichischen Statthalterei in Wien zu überreichen.

Sofern über die bereits stattgehabte Verlobung kein anderer Nachweis erbracht werden kann, ist mindestens Name und Charakter des Bräutigams anzugeben.

k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 6. December 1891.

(5423) 3—1

Nr. 3264 Präf.

Concurs-Ausschreibung.

Im Statute der politischen Verwaltung Krains gelangen eine **Regierungssecretärs**-, eventuell auch eine **Bezirkscommissärs**- und eine **Regierungsconcipisten-Stelle** mit den Bezügen der VIII., beziehungsweise IX. und X. Rangklasse zur Besetzung.

Bewerber um diese Dienststellen haben ihre gehörig documentierten und insbesondere auch mit dem Nachweise der vollkommenen Kenntniss der beiden Landessprachen belegten Gesuche bis zum 25. December 1891 im vorgeschriebenen Dienstwege hieramts einzubringen.

k. k. Landespräsidium.

Laibach am 11. December 1891.

(5366) 3—2

Nr. 931 B. Sch. R.

Schreffe.

An der vierclassigen Volksschule in Sanct Beit ist bei dem Umstande, als der bezügliche Lehrer die Lehrbefähigung erlangte, die dritte, mit dem Jahresgehalte per 450 fl. dotierte Lehrstelle in definitiver Eigenschaft zu besetzen.

Bewerbungstermin bis 20. December 1891.

k. k. Bezirksschulrath Umgebung Laibach, am 7. December 1891.

(5465)

Ausweis

Nr. 15.190.

über den Stand der Thierseuchen in Krain in der Wochenperiode vom 4. December bis 11. December 1891.

Art der Seuche	Politischer Bezirk	Gemeinden	Ortschaften	Zahl der verseuchten			An der Seuche sind erkrankt					Die Seuche wurde als erloschen erklärt
				Gehäute	Alpen oder Weiden	Einhäuter	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	Hunde	
Maul- und Klauenseuche	Adelsberg	8	16	43			183					
	Laibach	6	12	46			75					
Maul- und Klauenseuche	Rudolfswert	2	2	4								10. December
	Stein	Uran-itz	Uran-itz									10. December
Rothlauf	Tschernembl	2	3	13			8					
	Krainburg	Ralkas	Zeje	2					6			10. December

k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 11. December 1891.

Anzeigebblatt.

Wir empfehlen Weinbesitzern wärmstens die Anschaffung des einzigen aus der Praxis für die Praxis geschriebenen Buches:

DER WEIN

seine Bereitung und Pflege, sowie die gesammte Kellerwirtschaft. Weinessig- und Ausbruch-Erzeugung etc.

nebst einem Anhang wertvoller Recepte.

Praktisches Handbuch für Weinproducenten, Händler und Wirte von

G. Wettendorfer, beid. Schätzungs-Commissär,

Herausgeber und Chef-Redacteur von „Wettendorfers Zeitschrift: Die Spiritus-Industrie“ und des „Lehrbuches der Liqueur- und Essig-Fabrication, Krüger-Wettendorfer“.

Wien-Hernals, Veronicagasse 36/e.

(5454) 3—1

Preis 5 fl. Nur gegen Einsendung des Betrages erfolgt Franco-Zusendung des Buches.

Inhalts-Übersicht des Buches: Vorwort — Einleitung. I. Die Manipulation der Weinbereitung: Die Mostgewinnung. Die Vergärung des Mostes. Die Bestandtheile des vergohrenen Mostes. II. Die Pflege des Weines: Das Abziehen des Weines. Das Auffüllen des Weines. Das Schönen des Weines. Die Untersuchung des Weines. Das Filtrieren des Weines. Die Krankheiten des Weines. III. Die Verbesserung und Veredlung des Weines: Das Chaptalisieren. Das Gallisieren. Das Petiotisieren. IV. Das Flaschenreifmachen und das Alkoholisieren des Weines. V. Der Verschnitt des Weines. VI. Die strafbare Fälschung des Weines und die dazu verwendeten Mittel. VII. Die Erzeugung von Halbwein und Rosinenwein: Die Darstellung von Wein aus Rosinen. VIII. Die Fabrication der Frucht- und Beerenweine. IX. Die Erzeugung von Ausbruchwein. X. Die Erzeugung von Weinessig. XI. Recepten-Anhang.

Ein in gutem Zustande befindliches gebrauchtes

Locomobil

mit 14 bis 16 Pferdekräften (nach Compound-System) wird zu kaufen gesucht.

Offerte an die Administration dieser Zeitung zu richten.

(5448) 2—1



Anlässlich der Weihnachts-Feiertage

verkehren

Vergnügungszüge

(mit besonders ermässigten Fahrpreisen)

von Laibach nach Wien, Budapest, Triest, Fiume und Venedig.

Abfahrt nach Wien am 23. December 3 Uhr 3 Minuten nachmittags, nach Budapest am 23. December 3 Uhr 3 Minuten nachmittags; nach Triest, Fiume und Venedig am 24. December 1 Uhr 19 Minuten nachmittags.

Fahrpreise tour und retour nach:

Wien	II. Classe fl. 18.—	III. Classe fl. 12.—
Budapest	„ 17.30	„ 11.70
Triest oder Fiume	„ 9.—	„ 7.—
Triest und Venedig	„ 12.—	„ 9.—
	und Frs. 18.25	und Frs. 11.20

Billet-Giltigkeit vierzehn Tage.

Näheres die Placate.

G. Schroekls Wwe.

(5461)

conc. I. Wiener Reisebureau, Wien I., Kolowratring 9.

(5442) 3—1

Nr. 8177.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 18. December 1891 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Andreas Jankovic von Kal Einlage Zahl 47 der Catastralgemeinde Kal stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. November 1891.

(5443) 3—1

Nr. 8178.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 18. December 1891 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Peter Bernik von Adelsberg Einlage Zahl 454 der Catastralgemeinde Adelsberg und Einl. Z. 70 der Catastralgemeinde Zalog stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. November 1891.

(5441) 3—1

Nr. 8176.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 18. December 1891 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Anton Sluga von Slavina Einlage Z. 83 der Catastralgemeinde Slavina stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. November 1891.

(5440) 3—1

Nr. 8175.

Zweite executive Feilbietung.

Am 18. December 1891 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Stefan Spetic von Bodce Einlage Z. 176 der Catastralgemeinde Slavina stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 19. November 1891.

(5444) 3—1

Nr. 8179.

Zweite executive Feilbietung.

Am 18. December 1891 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Franz Bergoc von Dorn Einlage Zahl 15 der Catastralgemeinde Dorn stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. November 1891.

(5439) 3—1

Nr. 8174.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 18. December 1891 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Josef Zelko von Narein Haus-Nr. 60 Einl. Z. 69 der Catastralgemeinde Narein stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. November 1891.

(5445) 3—1

Nr. 8180.

Zweite executive Feilbietung.

Am 18. December 1891 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Josef Zelko von Narein Nr. 6, Einlage Zahl 9 der Catastralgemeinde Narein stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. November 1891.

(5446) 3—1

Nr. 8181.

Zweite executive Feilbietung.

Am 18. December 1891 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Anton Fertat von Zalog Nr. 10, Einlage Zahl 19 der Catastralgemeinde Zalog stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. November 1891.

(5447) 3—1

Nr. 8182.

Zweite executive Feilbietung.

Am 18. December 1891 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Andreas Cole von Zalog Einlage Z. 30 der Catastralgemeinde Zalog stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. November 1891.

(5331) 3—1

Nr. 8779.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo in America befindlichen Mathias Smul von Weibendorf Nr. 15 wird Herr Stefan Zupancic von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und ihm der hiergerichtliche Grundbuchbescheid vom 11. September 1891, Z. 7401, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 15. November 1891.

(5263) 3—3 St. 9559.
Oklic
 izvršilne zemljišcine dražbe.
 C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:
 Na prošnjo Janeza Šašeka (po dr. Scheguli) dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Luzarju lastnega, z fundus instructusom sodno na 3000 goldinarjev 25 kr. cenjenega zemljišča vložna stev. 37 katastralne občine Gradise.
 Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 15. januarja in drugi na dan 19. februarja 1892. l., vsakokrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
 Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.
 C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 20. novembra 1891.

(5264) 3—3 St. 9560.
Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.
 C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:
 Na prošnjo dr. Karola Slanca iz Novega Mesta dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Bregarju lastnih, sodno na 1277, 175, 20, 40, 570, 30, 400, 65 in 80 goldinarjev cenjenih zemljišč vložne stev. 84, 85, 496 in 590 katastralne občine St. Jarnej, vložne st. 263, 264 in 377 katastralne občine Gradise in vložni stev. 368 in 369 katastralne občine Ostrog.
 Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 20. januarja in drugi na dan 26. februarja 1892. l., vsakokrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.
 Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.
 C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 20. novembra 1891.

(5241) 3—3 St. 15.234.
Oklic.
 C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Janeza Dimnika iz Dobrunj (po dr. Tavčarji) proti Janezu Paterostru iz Studenca pri D. M. v Polji v izterjanje terjatve 79 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 985 gold., 117 gld., 135 gld., 135 gld. in 150 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vložne stev. 146, 147, 148 in 149 zemljiške knjige katastralne občine Slape.
 Za to izvršitev odrejena sta dva dneva, in sicer prvi na dan 9. januarja in drugi na dan 10. februarja 1892. l., vsakokrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.
 Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige morejo se v navadnih uradnih urah upogledati pri tem sodišči.
 C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 22. julija 1891.

(5214) 3—3 Nr. 10.154.
Executive Realitäten-Versteigerung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:
 Es sei über Ansuchen des Andreas Mebitz von Büchel die executive Versteigerung der dem Thomas Köstner von Suchen bei Neffenthal gehörigen, gerichtlich auf 1450 fl. geschätzten Realität sub Einl. Z. 69 ad Buchberg bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 23. December 1891 und die zweite auf den 27. Jänner 1892, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsstize mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
 Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
 K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 12ten November 1891.

(5215) 3—3 Nr. 10.246.
Erinnerung
 an Josef und Ursula Schemitsch von Obermösel, unbekanntem Aufenthaltes.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Josef und der Maria Schemitsch von Obermösel, unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert:
 Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Weiß von dort die Klage de praes. 16. November 1891, Z. 10.246, pcto. 53 fl. s. A. hiergerichts eingebracht, worüber die Tagsetzung auf den 12. Jänner 1892 angeordnet wurde.
 Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Johann Sakner von Obermösel als Curator ad actum bestellt.
 Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertreibung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
 K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 18ten November 1891.

(5245) 3—3 Nr. 9072.
Reassumierung executiver Feilbietung.
 Ueber Einschreiten der frainischen Sparcasse in Laibach wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 30. Juni 1891, Z. 5224, bewilligte und mit dem Unterbescheide vom 17. September 1891, Z. 7692, sistierte executive Feilbietung der dem Josef Gabrovšek gehörigen Realitäten Einlagen Nr. 2 und 3 der Catastralgemeinde Petkove sammt fundus instructus reassumiert und zu deren Vornahme die Tagsetzung hiergerichts auf den 16. Jänner 1892, vormittags 11 Uhr, mit dem früheren Anhang angeordnet.
 K. k. Bezirksgericht Laibach, am 6sten November 1891.

(5235) 3—3 Nr. 25.309.
Curatels-Verhängung.
 Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, dass über die mit dem Beschlusse des k. k. Landesgerichtes in Laibach vom 14. November 1891, Zahl 9652, gemäß § 273 a. b. G. B. für blödsinnig erklärte Wilhelmine Esner, Steuereinnahmers-Witwe von Laibach, die Curatel verhängt und dass zum Curator derselben Adolf Esner, k. k. Bezirksrichter in Oberlaibach, bestellt wurde.
 K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 23. November 1891.

(5236) 3—3 Nr. 24.547.
Bekanntmachung.
 Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gegeben, dass über die Klage des Herrn Dr. Maximilian von Wurzbach, Advocaten in Laibach, gegen die unbekannt wo befindlichen Erben und Rechtsnachfolger des verstorbenen Johann Tomafin sen., Inwohners in Brunn Dorf, pcto. 9 fl. de praes. 11. November 1891, Zahl 24.547, für die Geklagten Herr Dr. Franz Munda zum Curator ad actum ernannt und demselben obige Klage, worüber die Tagsetzung auf den 24. December 1891, vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt worden ist.
 K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 15. November 1891.

(5238) 3—3 Nr. 24.535.
Bekanntmachung.
 Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:
 Es haben Anna Witwe Primar als Mutter und Vormünderin und Franz Primar als Mitvormund des mj. Johann Primar gegen Anton Hobitz recte Slobitz, respective dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger, sub praes. 11. November 1891, Zahl 24.535, die Klage auf Anerkennung der Erbschaft der Realität und Gestattung der Eigenthumseinverleibung sammt Anh. eingebracht, und es sei zur Verhandlung hierüber die Tagsetzung hiergerichts auf den 8. Jänner 1892, vormittags 9 Uhr, angeordnet und den Geklagten Lucas Strah von Mariafeld als Curator ad actum bestellt worden.
 K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 15. November 1891.

(5240) 3—3 St. 23.679.
Oklic.
 C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:
 France Stehml., posestnik iz Male Račne, je pri tem sodišči sub praes. 3. novembra 1891, št. 23.679, proti Martinu Polancu iz Male Račne, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, tožbo zaradi pripoznanja lastninske pravice potom priposedovanja gledé zemljišča vložna št. 129 katastralne občine Račna vložil, za razpravo se je dan na 18. decembra 1891. l. ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči določil, in se je tožba tožencu postavljenemu kuratorju ad actum Francetu Kosaku, posestniku v Mali Račni št. 8, dostavila.
 C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 12. nov. 1891.

(5237) 3—3 St. 25.061.
Oklic.
 C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da je dr. Fran Papež, odvetnik v Ljubljani, vložil proti Jožefu Vidicu, posestniku iz Velike Stare Vas, tožbo pcto. 23 gold. 47 kr. s. pr.
 Ker temu sodišču ni znano bivališče toženčev, postavil se mu je na njegove troske in njegovo nevarnost kuratorjem ad actum gosp. dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, kateremu se je vročila tožba de praes.

18. novembra 1891, št. 25.061, o kateri je določeno dan za malotno postopanje na 24. decembra 1891. l. ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči.
 C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 19. nov. 1891.

(5239) 3—3 St. 23.680.
Oklic.
 C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:
 Damijan Skoda, posestnik v Mali Račni št. 1, je proti zamrlemu Matiji Skodi, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo zaradi pripoznanja lastninske pravice potom priposedovanja gledé zemljišča vložna št. 90 katastralne občine Račna de praes. 3. novembra 1891, št. 23.680, vložil, za razpravo se je dan na 18. decembra 1891. l. ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči določil, in se je tožba tožencu postavljenemu kuratorju ad actum Francetu Kosaku, iposestniku v Mali Račni, dostavila.
 V Ljubljani dne 12. novembra 1891.

(5257) 3—3 Nr. 4079.
Executive Realitäten-Versteigerung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte in Treffen wird bekannt gemacht:
 Es sei über Ansuchen des Anton Urbančič aus Gatež (durch den k. k. Notar Razimir Bratkovič in Treffen) die executive Versteigerung der dem Franz Kovac von Mačjodol gehörigen, gerichtlich auf 745 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 12 der Catastralgemeinde Langenacker sammt fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 9. Februar und die zweite auf den 9. März 1892, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei zu Treffen mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
 Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
 K. k. Bezirksgericht Treffen, am 22sten November 1891.

(5258) 3—3 Nr. 4081.
Curatorsbestellung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:
 Es sei dem Geklagten Josef Krevš, respective dessen Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes, Anton Strajner aus Bonifve zum Curator ad actum bestellt und diesem die Klage des Josef Duler aus Gradisce de praes. 21. November 1891, Z. 4081, pcto. Erbschaft der Realität Einlage Nr. 369 der Catastralgemeinde Lufouk, worüber die Tagsetzung auf den 17. December 1891 angeordnet wurde, behändigt worden.
 K. k. Bezirksgericht Treffen, am 23sten November 1891.

(5181) 3—3 St. 8360 in 8399.
Razglas.
 Zamrli Ani Težak iz Rozalnice št. 6 in Mihi Krizanu iz Krivoglavice, odnosno njunim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, imenuje se gospod Francisek Schönbrunn iz Metlike skrbnikom na čin, ter se mu vročita odloka št. 6875 in 4001.
 C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 5. novembra 1891.

Einem P. T. Publicum

gebe ich aus Anlass der in Umlauf gesetzten unwahren Gerüchte bekannt, das meine Schwester **Elisabeth** nicht an den Blattern, an den sogenannten «schwarzen» Blattern schon gar nicht, sondern an der **Lungenentzündung** erkrankt und an darauf eingetretener **Herzlähmung** gestorben ist.

(5407) 3-3 **Maria Dolliner.**

Junger Commis

der **Spezereiwaren-Branche**, der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, sucht in **Laibach** oder in einer grösseren Provinzstadt Stelle. (5408) 2-2
Nähere Auskunft in **Franz Müllers Annoncen-Bureau in Laibach.**

Schuster

bekommen alte **Commiss-Stiefel à 25 kr.**; **Schuhe à 12 kr.** per Paar; **Patrontaschen à 12 kr.** per Stück; bei grösserer Abnahme billiger, gegen Nachnahme bei **L. Pressburger und Sohn, Wien II., 5, Treustrasse 52.** (5336) 20-3

Alleinstehende, gebildete

Witwe

sympathisch, in mittleren Jahren, wünscht zur Führung des Haushaltes

Stelle zu erhalten

bei einem gebildeten, anständigen, den besseren Ständen angehörigen Herrn, kann auch auf dem Lande sein; nimmt auch Stelle in einem Pfarrhofs an. Referenzen zugebote. Briefe erbeten **bis 16. d. M.** unter **A. L. Nr. 17** an die Administration dieser Zeitung. (5418) 2-2

Heiratsantrag.

Ein **Staatsbeamter** in sehr guter Stellung und mit bedeutendem Privatvermögen, **35 Jahre alt**, sucht sich mit einem Fräulein von 20 bis 25 Jahren zu **verheirathen**. Bildung, wirtschaftl. Sinn und angenehmes Aeussere (Brünette) nebst schöner Aussteuer sind Bedingung; Sprachkenntnisse (französisch und slavisch) erwünscht. Anträge mit Photographie unter: **N. A. 3564** an **Haasenstein & Vogler, Wien I.,** zur Weiterbeförderung. (5431) 2-2

Monatzimmer,

möbliert, mit **separatem Eingange**, ist **sogleich zu vergeben**, nach Wunsch auch mit **ganzer Verpflegung**. Anzufragen: **Wienerstrasse Nr. 18** in der Mehlhandlung. (5417) 2-2

Kalender jeder Art pro 1892

als: **Abreisskalender** in grosser Auswahl, **Wand- und Comptoirkalender**, **Notizkalender** für alle Berufsfächer, **Portemonnaie-Kalender**, **Hauskalender**, **Deutscher Kalender** für Krain, **Wiener Bote**, **österr.-ung. Familienkalender**, **Vogls Volkskalender**, **Wiener Hausfrauen-Kalender** etc. etc., sind vorrätzig in (5344) 10-3

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach.

Bei einer (5342) 3-3
praktischen Hebamme

können Damen für **10 fl.** bei bester Verpflegung entbinden (9 Tage Aufenthalt). — **Rosengasse Nr. 21 in Laibach.**

Pariser Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung

in **Laibach, Congressplatz in der „Tonhalle“**

geöffnet täglich von 2 Uhr nachmittags bis 9 Uhr abends.

Von Montag den 14. bis inclusive Mittwoch den 16. d. Mts. X. Serie: (4943) 15

Die Schweiz und der Montblanc.

Entrée per Person 20 kr., sechs Entréekarten 90 kr., Kinderentrée 10 kr. Programme an der Casse gratis

Wäsche eigenes Erzeugnis für **Herren, Damen und Kinder** in exquisitester Ausführung und grösster Auswahl. Wäsche wird in kürzester Zeit und für jeden Körperbau passend angefertigt.

Ueber 2000 Stück jeder Art

Mieder

in Weiten 44 bis 90 cm.

Alleinige Vertretung für Krain der **amerik. Pflanzendraht-Mieder**. Selbe brechen **nie**. Die Form ist tadellos.

Niederlage von **Leinen- und Damastwaren** auch **Hausgespinnst** in allen Breiten und Qualitäten. **Bei Abnahme von ganzen Stücken oder im Detail beträgt die Misch mit einem sehr kleinen Nutzen.**

Strick- und Wirkware

aus **Seide, Schafwolle** und **Baumwolle**, und zwar: **Strümpfe, Socken, Gamaschen, Hosen, Leibchen, Jagdwesten, Jagdhemden, Jagdstrümpfe, Jagdstutzen, Handschuhe, Pulswärmer** etc. etc., in **allen Grössen und Qualitäten.**

Herren-Reise-Plaids, Regenschirme, Mikado-Hausschuhe.

Krägen Manschetten, Vorhemden, Letztere mit und ohne angehähte Krägen.

Cravatten

jeder Art, von 15 kr. bis 2 fl., stets mehrere tausend Stück zur Wahl.

Taschen-Tücher aus **Seide, Leinen und franz. Batist** per Duzd. von 60 kr. bis 28 fl.

Praktische

Weihnachts-Geschenke

erhält man zu

möglichst billigen Preisen

in der

(5369) 5-2

Wäsche-, Leinen- und Modewaren-Handlung

C. J. Hamann

Nr. 8 Rathhausplatz Nr. 8

Bekannt nur beste Fabrikate.

Leder-Handschuhe Nur bestes **Kraadner** Fabrikat.

Tailen und Ueberjacken sowie **Kinder-Kleidchen und Knaben-Anzüge** nur aus besten **Tricotstoffen** wegen vorgeschrittener Saison zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Schürzen und Unterröcke

aus **Seide, Wolle, Leinen, Creton und Batist**, in allen Grössen. Solche werden auch nach **Mass** angefertigt.

Krägen-, Manschetten- und Chemisetten-Knöpfe, Cravatten-Nadeln, Fingerringe, Halter.

Niederlage von Seiden-, Filz- und Loden-Hüten

aus den Fabriken der **k. u. k. Hoflieferanten**

Wilh. Pless, Wien  **Ant. Pichler, Graz**

in allen **Qualitäten und Formen**,

Reparaturen werden **angenommen** und **Hüte** nach Wunsch angefertigt.

Original-Woll-Wäsche Jeder Art, wenn mit Unterschrift **Prof. Dr. G. Jäger** versehen, alle anderen ähnlichen Fabrikate sind minderwertige Nachahmungen.

Alleinige Vertretung der **Original-Gesundheits-Wäsche** in jeder Art und versehen mit der Unterschrift: **Sch. Kneipp.**